

09.10.2020

Deutsch-Französischer Wirtschaftstag in diesem Jahr virtuell

Bundesminister Altmaier eröffnet die Veranstaltung

(DIHK) - Wie können Deutschland und Frankreich im Schulterschluss aus der Krise kommen und ihren Beitrag zur Zukunftssicherung der EU leisten? Hochkarätige Redner erörtern am 27. Oktober beim 6. Deutsch-Französischen Wirtschaftstag Lage und Chancen.

Die Deutsch-Französische Industrie- und Handelskammer (AHK Frankreich) organisiert die Konferenz mit Unterstützung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie und des Deutschen Industrie- und Handelskammertages als Livestream ab 9 Uhr. Einige Sprecher werden im Haus der deutschen Wirtschaft präsent sein, andere werden zugeschaltet.

Nach der Eröffnungsrede von Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier äußert sich Ulrich Störk, Sprecher der Geschäftsführung der Beratungsgesellschaft PwC Deutschland, zu Fragen der Konjunktur.

Die Themen reichen vom Weg aus der Krise ...

An der Paneldiskussion "Der Weg aus der Krise: Europa zu neuer Stärke verhelfen!" beteiligen sich Claudia Dörr-Voss, Staatssekretärin im Bundeswirtschaftsministerium, und Agnès Pannier-Runacher, beigeordnete Ministerin für Industrie beim Minister für Wirtschaft, Finanzen und Aufschwung. Die Keynote spricht EU-Binnenmarktkommissar Thierry Breton.

... über Digitalisierung ...

Mit welchen Lösungen die Unternehmen in die "Die Digitale Zukunft Europas" starten, stellen Ursula Morgenstern, Geschäftsführerin von Atos Deutschland (digitale Transformation), Sabina Jeschke, Vorstandin Digitalisierung und Technik der Deutsche Bahn AG (Mobilität), und TheGreenBow-Geschäftsführer Jérôme Chappe (Virtuelle Private Netzwerke).

... bis zu den wirtschaftspolitischen Prioritäten der EU

Laurence Boone, Chefvolkswirtin der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), leitet dann mit einem Vortrag die Diskussionsrunde "Für den Aufschwung: Wirtschaftspolitische Prioritäten der EU" ein, an der sich Anne-Marie Descôtes, französische Botschafterin in Deutschland, Andreas Jung, Vorsitzender der Deutsch-Französischen Parlamentariergruppe im Bundestag, und Karl-Heinz Paqué, Vorstandsvorsitzender der Friedrich Naumann Stiftung, äußern.

Alle Details und eine Möglichkeit, sich zu der virtuellen Konferenz anzumelden, finden Sie unter der Adresse www.journeedeconomie.fr.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2020 IXPOS

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.